



# Betriebs- und Montageanleitung

## Keller Regenwassertank

Diese Montage- und Betriebsanweisung gilt für Lagerbehälter:

Keller Regenwassertank, 1500 l	Artikelnummer 100007.034
Keller Regenwassertank, 2000 l	Artikelnummer 100007.035
Keller Regenwassertank, 2500 l	Artikelnummer 100007.036
Keller Regenwassertank, 3000 l	Artikelnummer 100007.037
Keller Regenwassertank, 4000 l	Artikelnummer 100007.038

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Seite:

**Faserplast AG**  
Sonn mattstrasse 6-8  
9532 Rickenbach TG

Tel. 071 929 29 29

Mail: [info@faserplast.ch](mailto:info@faserplast.ch)  
[www.faserplast.ch](http://www.faserplast.ch)

### **Transport und Lagerung**

Bei Lagerung und Transport der PE-Lagerbehälter ist darauf zu achten, dass die Tanks nicht durch Aufsetzen auf spitze Gegenstände, wie Nägel, Stahlspäne etc. beschädigt werden. Das Schieben der Tanks über raue Böden ist zu vermeiden. Verschmutzte Tanks können mit Wasser gereinigt werden. Die Tanks dürfen auf der Baustelle nicht unsachgemäß beansprucht werden. Eine Zwischenlagerung der Tanks im Freien ist grundsätzlich möglich, die ungeschützte Freilagerung ist jedoch auf 6 Monate zu begrenzen.

### **Aufstellung und Montage**

Vor Montage und vor der Befüllung sollen die Behälter auf Verschmutzungen im Inneren geprüft und ggfs. gereinigt werden.

Nach der Wahl eines geeigneten Standorts für den Tank im Keller sicherstellen, dass der Bereich ausreichend Platz für den Tank und den Zugang für Wartungsarbeiten bietet. Die Tanks werden auf glattem, tragfähigem Untergrund waagrecht aufgestellt. Der Behälterboden steht vollflächig auf. Achten Sie auf eine kipp sichere Aufstellung und ausreichend Wandabstand. Baurechtliche Vorschriften sind zu beachten.

### **Anschluss der Leitungen**

Die Meteorleitung wird mit dem Einlauf des Tanks durch ein geeignetes Rohr verbunden ebenso der Auslauf/Überlauf des Tanks mit der Kanalisation/Versickerung.

Sicherstellen, dass alle Verbindungen dicht sind.

Gesetzliche Vorschriften bezüglich Liegenschaftsentwässerung sind einzuhalten.

### **Anschluss von Pumpen**

Anschlussleitungen von Druckpumpen oder Hauswasserwerken können durch die Schrauböffnungen oben am Lagertank in den Tank geführt werden.

### **Abschluss**

Den Tank mit Wasser füllen, um sicherzustellen, dass alle Anschlüsse dicht sind und das System ordnungsgemäss funktioniert.

Es gilt zu beachten, dass dies eine allgemeine Anleitung ist und die Installation je nach Modell des Tanks und den spezifischen Bedingungen des Hauses variieren kann. Spezifische Installationsanweisungen des Herstellers sind zu beachten oder den Rat eines Fachmannes beiziehen.

### **Betriebsanleitung**

Durch angeschlossene Rohre dürfen keine unzulässigen Beanspruchungen auf die Tankwandung übertragen werden. Die Behälter sind ausgelegt für Füllgüter mit einer Dichte von bis zu 1,15 kg pro dm<sup>3</sup>. Eine wechselweise Befüllung der Behälter mit verschiedenen Füllgütern ist zu vermeiden. Die Behälter sind für den drucklosen Betrieb ausgelegt. Auf eine ausreichende Be- und Entlüftung der Behälter während des Betriebs achten. Lagerbehälter Typ PE-DF sind ausgelegt für Dauertemperaturen von maximal 30 °C; Spitzentemperaturen des Lagergutes von 40 °C sind nur dann zulässig, wenn sich das Material nicht deutlich über 30 °C erwärmen kann. Die Vorschriften der Zertifikate und Verordnungen sind zu beachten. Die Sicherheit der Tanks ist nur dann gewährleistet, wenn die Bedingungen dieser Anweisung und die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden, sowie die Installation von einem Fachbetrieb vorgenommen wird. Dieser bestätigt die sachgerechte Aufstellung auf dem Abnahmeprotokoll.

## **Wartung**

Je nach Schmutzanfall im Dachablaufwasser muss die Siebfläche des MINIMAX-PRO Filters intern mehrmals im Jahr gereinigt werden. Beim Abnehmen des transparenten Deckels bleibt der Siebeinsatz an diesem hängen und kann somit problemlos entnommen und gereinigt werden.

Die gesamte Anlage ist mind. alle drei Monate auf Dichtheit, Sauberkeit und Standsicherheit zu überprüfen.

Eine Wartung der gesamten Anlage sollte in Abständen von ca. 5 Jahren erfolgen. Dabei sind alle Anlagenteile zu reinigen und auf ihre Funktion zu überprüfen. Bei Wartungen sollte wie folgt vorgegangen werden:

- Behälter restlos entleeren
- Flächen und Einbauteile mit Wasser reinigen
- Schmutz aus dem Behälter restlos entfernen
- alle Einbauteile auf ihren festen Sitz überprüfen.